

Ballspiel-Symposium Karlsruhe e.V.

Medieninformation

27. April 2018

Ballsport hat Zukunft!

Der Verein Ballspiel-Symposium Karlsruhe, ein Zusammenschluss der elf baden-württembergischen Fachverbände im Basketball, Fußball, Handball, Volleyball und Rugby, veranstaltet am **28. und 29. September 2018 am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)** das

8. Ballspiel-Symposium mit dem Thema „Ballsport hat Zukunft!“

Das Symposium richtet sich an Führungskräfte in Sportvereinen und Sportverbänden, aber auch an ÜbungsleiterInnen, TrainerInnen und Lehrkräfte an Schulen und wird federführend von den drei Volleyball-Verbänden in Baden-Württemberg organisiert.

Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage www.ballspiel-symposium.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 60,00 Euro einschließlich der Teilnahme an der Abendveranstaltung im Südwerk Karlsruhe (mit kalt-warmem Büffett) und der in Buchform erscheinenden Dokumentation. Die Teilnahme wird bescheinigt und kann auf die Aus- und Fortbildung von ÜbungsleiterInnen, TrainerInnen und VereinsmanagerInnen angerechnet werden.

Das Ballspiel-Symposium 2018 bietet von Freitag um 13.30 Uhr bis Samstag um 13.30 Uhr zwei Hauptvorträge, eine Talkrunde und 24 Workshops.

Den Hauptvortrag **„Zur Situation der ballsportorientierten Sportvereine in Baden-Württemberg – Herausforderungen und Lösungsansätze“** hält Professor Dr. Christoph Breuer von der Deutschen Sport-Hochschule Köln am 28. September um 14 Uhr: Die ballorientierten Sportvereine erfüllen wichtige Gemeinwohlfunktionen. Doch obwohl sie überdurchschnittlich attraktiv für Mitglieder sind, weisen sie überdurchschnittlich große Probleme im Personal- (Gewinnung von Vorstandsmitgliedern, SchiedsrichterInnen und TrainerInnen), Sportstätten- und Finanzbereich auf. Dabei bestehen sportartspezifische Unterschiede. Auf Basis der Daten des Sportentwicklungsberichts für Deutschland werden evidenzbasierte Ansätze zur Problemlösung aufgezeigt.

Den Hauptvortrag **„Aufwachsen in einer individualisierten und mediatisierten Welt – Wie ticken Kinder und Jugendliche heute, welche Bedürfnisse haben sie und was bedeutet das für den Sport?“** hält Professor Dr. Ansgar Thiel von der Eberhard-Karls-Universität Tübingen am 29. September um 9 Uhr – beide Hauptvorträge finden im Audimax des KIT statt: Heranwachsende leben heute in hochgradig individualisierten, verinselten und mediatisierten Lebenswelten. Individuelle Qualifikations- und Leistungsniveaus sind zu determinierenden Größen des Lebenslaufs geworden, Bildungsmaßnahmen sind primär auf die Entwicklung individueller Begabungen und weniger auf die Vermittlung einer Orientierung am „Wir“ ausgerichtet. Das Smartphone ist ständiger Begleiter, ein immer größer werdender Teil sozialer Interaktionen findet mit Hilfe digitaler Medien statt, oft zeitlich in Orientierung an individuellen Bedürfnissen strukturiert. Welche Folgen haben diese gesellschaftlichen Veränderungen für den Sport?

Die **Talk-Runde** am Samstag um 12 Uhr wird von Ute Maag (Mannheim), der Geschäftsführerin des Verbandes Deutschen Sportjournalisten (VDS), moderiert und beschäftigt sich mit Fragen der

Nachwuchssichtung, Talentförderung im Verein und in der Schule und den für die Ballspiele relevanten Veränderungen im deutschen Leistungssport. Auf dem Podium werden Jörg Ahmann (Volleyball-Bundestrainer), Jürgen Barth (Leistungssportreferent des Deutschen Olympischen Sportbundes), Michael Schreiner (Leiter der Sportabteilung im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg) und Ronny Zimmermann (Vizepräsident des Deutschen Fußball-Bundes und Präsident des Badischen Fußball-Verbandes) diskutieren.

Die **Workshops und Best Practice-Vorstellungen** an beiden Tagen des Symposiums bieten für jeden Teilnehmer viele interessante Themen. Hier eine kleine Auswahl:

Viele Körper – gleicher Geist. Mannschaftssport = Teamsport mit Ulf Häfelinger.

Verletzungen und Möglichkeiten der Prävention im Mannschaftssport mit Christian Klein.

3x3-Basketball – eine neue Spielform mit Kay Blümel.

Functional Training mit Dr. Carolin Braun.

Krafttraining für die Sprungkraft mit Werner Daniels.

Basketball-Grundschuligen und Volleyball macht Schule mit Christoffer Mörbe und Simon Stegmann.

Förderung von jungem Ehrenamt im Sport mit Paul Fischer.

Mitgliedergewinnung – Konzepte und Praxisbeispiele mit Dr. Florian Dürr.

Warum (Ball)Spielen wichtig ist mit Maurice Müller.

Teamplayer gesucht: Engagiere Dich! Mit Tim Brentjes und Martin Schenk.

Viele kleine Stars machen noch keine Mannschaft mit Professor Dr. Ansgar Thiel.

Get into Rugby – eine Initiative des Weltverbandes mit Jan Ceselka und Peter Smutna.

Gut sein, wenn's drauf ankommt mit Dr. Uta Fahrenholz.

Vereinsleitbild und Verhaltensregeln für Sportler, Trainer und Eltern mit Uwe Ziegenhagen und Tim Schmeckenbecher

und vieles mehr...

V.i.S.d.P.: Claus-Peter Bach